



## PRESSEMITTEILUNG

### SPÄTSCHICHT IM JANUAR: ELECTRO TRIFFT ROCK

*Die erste Spätschicht im Jahr 2023 im Deutschen Bergbau-Museum Bochum beginnt am Donnerstag, 05. Januar 2023, musikalisch. Ab 18:30 Uhr spielt Unplaces. Unplaces ist eine Indie-Synth-Rockband, die sich nicht auf ein Genre beschränkt. Mit Synthesizer, tanzbaren Gitarrenakkorden und melancholischem Gesang kreieren sie elektrisierende Songs. Der Eintritt zur Veranstaltung kostet 7 €, eine Anmeldung ist erforderlich.*

Wie selbstverständlich verschmilzt ein bombastischer Electrosound mit dem handelsüblichen Instrumentarium einer Rock-Band bei Unplaces zu einem untrennbaren Organismus. Mit souveräner Leichtigkeit und unbeeindruckt von etwaigen Genre-Grenzen kreiert die Formation aus dem Ruhrgebiet ein ums andere Mal Songs von hymnischem Charakter. Den Synthesizer zum prägenden Stilmittel erhoben, lässt die Band tanzbare Beats auf E-Bow-gestützte Gitarrenakkorde sowie melancholische Gesänge treffen und findet im folgerichtig als Electro-Rock bezeichneten Endprodukt sogar noch Verwendung für genreuntypische Instrumente wie z. B. die Trompete. Kompositorisch-strukturell frei und mit tiefer Hingabe stimmen Unplaces das atmosphärische Spannungsfeld des jeweiligen Tracks stets auf die nachdenklich gesellschaftlich-politische Textebene ab, was zu einer engen Verzahnung der einzelnen Elemente führt.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich: telefonisch +49 234 5877-220 oder per Mail an [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de) (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr).

An jedem ersten Donnerstag im Monat lädt das Deutsche Bergbau-Museum Bochum zur spätSCHICHT. Bis 20:30 Uhr ist das Museum dann geöffnet.

Bochum, 22. Dezember 2022 | Wiebke Büsch

#### Pressekontakt

Wiebke Büsch  
Stabsstelle Kommunikation & Marketing | Leitung  
Deutsches Bergbau-Museum Bochum  
Am Bergbaumuseum 28  
44791 Bochum  
+49 234 5877-141  
[wiebke.buesch@bergbaumuseum.de](mailto:wiebke.buesch@bergbaumuseum.de)  
[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)